



Fraktion im Lüdinghauser Stadtrat

Eckart Grundmann
Ahornweg 7, 59348 Lüdinghausen
☎ 02591 - 21704
💻 eckart.grundmann@gmx.de

GRÜNE Ahornweg 7 59348 Lüdinghausen

Ausschuss für Gesellschaft,
Ordnungswesen und Sport
Herr Vorsitzender D. Havermeier
d.d. Stadtverwaltung
Borg 2
59348 Lüdinghausen

Lüdinghausen, 30.10.2021

Einbindung sozialer Einrichtungen in die Reinhaltung öffentlichen Raumes

Sehr geehrter Herr Havermeier,

die Fraktionen von FDP und Bündnis 90/ Die Grünen beantragen, das im Betreff genannte Thema auf die Tagesordnung der nächsten Ausschusssitzung am 18.11.2021 zu setzen.

Begründung

Die zunehmende und sich stets wiederholende Vermüllung an verschiedensten Orten in Lüdinghausen wird von sehr vielen Bürger*innen regelmäßig bemängelt.

Der Baubetriebshof, zuständig für die Beseitigung, ist mit anderen Aufgaben vollständig ausgelastet. Eine Änderung dieser Situation ist absehbar nicht zu erwarten. Eine kurzfristige Reinigung, wie es wünschenswert und notwendig wäre, ist unter diesem Aspekt erst recht kaum zu leisten.

Das ehrenamtliche Engagement, siehe CleanTeam oder Patenschaften, ist aller Ehren Wert und stellt einen begrüßenswerten Teil der Lösung dar. Die erforderliche Konstanz in der Fläche, erst recht in touristisch gut frequentierten Bereichen, kann so jedoch nicht gewährleistet werden. Den ehrenamtlich Tätigen bleibt es letztlich und korrekter Weise selbst überlassen, welche Bereiche sie zu welchem Zeitpunkt und in welchem Umfang reinigen.

Appelle an entsprechende Teile der Bürgerschaft, ihren Müll nicht im Freien zu entsorgen, zeigen keine spürbare Wirkung.

Wir schlagen daher vor, für die Beseitigung von Müll auf die professionelle Unterstützung sozialer Einrichtungen zurückzugreifen.

Motivation sozialer Einrichtungen

Für eine soziale Einrichtung kann interessant sein

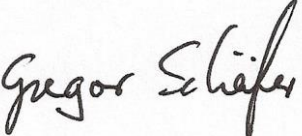
- in der Öffentlichkeit als Hilfeanbieter wahrgenommen zu werden, der auch einen unmittelbaren Zweck für die Allgemeinheit darstellt
- für seine Klienten ein Angebot vorhalten zu können, in dem diese sich als nicht losgelöst von der Gesellschaft begreifen können, sondern als fester Teil dieser.
- Für einen regelmäßigen oder einzeln vergebenen Auftrag monetär vergütet zu werden

Bei gelingender Umsetzung handelt es sich bei dem Vorhaben um einen aktiven und praktischen Inklusionsbeitrag mit Nutznießern auf allen Seiten.

Beschlussvorschlag:

1. Die Verwaltung wird beauftragt eine Übersicht anzufertigen, aus der hervorgeht, an welchen Stellen eine regelmäßige Entfernung von Unrat erforderlich bzw. gewünscht ist.
2. Die Verwaltung wird beauftragt, soziale Einrichtungen wie etwa die Arbeitslosenhilfe oder Behindertenhilfe zu kontaktieren, um diese für das beschriebene Anliegen zu gewinnen.
3. Es werden im Haushalt der Stadt Lüdinghausen Mittel für dieses Vorhaben bereitgestellt. Die Höhe richtet sich nach dem noch zu ermittelten Umfang.

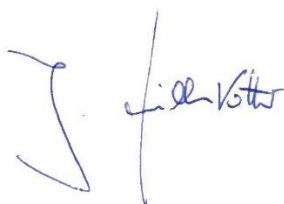
Mit freundlichen Grüßen



Gregor Schäfer
– Fraktionssprecher –



Eckart Grundmann
– Fraktionssprecher –



Jörg Hillenkötter
– Sachkundiger Bürger –



Dirk Bechatzek
– sachkundiger Bürger –